

Medieninformation

„Fangnetz“

Die Gefahren und Vorteile des Internets und der sozialen Netzwerke

„Fangnetz“ ist ein Stück über die Gefahren des Internet. In vier Szenen werden unterschiedliche Formen von Cyber-Mobbing, Cyber-Bullying und Onlinesucht behandelt.



© CHRIS ROGEL

Die „theaterachse“ entwickelt ihr viertes Theaterstück für Jugendliche ab 12 Jahren. In „Fangnetz“ geht es um Cyber-Mobbing und die Gefährdung durch das Internet. Für viele junge Menschen ist es inzwischen selbstverständlich geworden, täglich das Internet zu benutzen, Computerspiele zu spielen oder sich in sozialen Netzwerken zu bewegen. Das hat viele Vorteile aber, wie alles, auch seine Schattenseiten. Jugendliche gehen oft sehr sorglos mit ihren Daten um und dies führt immer öfter zu schwerwiegenden Folgen. Der Selbstmord der 15-jährigen Amanda Todd ging durch alle Medien und ist leider kein Einzelfall mehr. Das Stück soll in der

Sprache der Jugendlichen ein möglichst authentisches Spiegelbild zeigen um größtmögliche Berührungsfelder zu bieten. In vier voneinander unabhängigen Szenen, die allesamt auf realen Situationen basieren, gelingt es den drei SchauspielerInnen zum Nachdenken anzuregen und ein sehr aktuelles Problem offen anzusprechen.

Mitwirkende *Anna Paumgartner, Bina Blumencron, Cristian Geroldinger* | Regie & Stück *Mathias Schuh* | Musik *Mathias Schuh*

Termin: 17. November, 10.00 Uhr
Einzelkartenpreise: Euro 20,-/18,-/16,-/14,-
(Ermäßigter Preis für Schulgruppen – Infos unter 01/501 65/3303)

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Karten Hotline: 01/501 65/3306
www.akzent.at

Pressefotos in 300dpi und **–texte** für Ihre Ankündigung stehen auf unserer **Website www.akzent.at** in unserem **Pressebereich** zur Verfügung.